

Ein wissenschaftliches Musiktheater des Operntheaters sirene

- 📍 Universität Wien, Großer Festsaal [1]
- ✉ Anmeldung: jubilaebmsbuero@univie.ac.at
- 👤 Musik: Bernhard Lang
Text: Kristine Tornquist
Organisation: Katharina Hötzenecker (Jubiläumsbüro)
- 🌐 www.sirene.at

Während Sisyphos nun fast dreitausend Jahre lang gleichbleibend den Stein wälzt, haben sich seine ZuschauerInnen seit dem Altertum laufend verändert, und mit ihnen die Rezeption des Mythos. Im Musiktheater-Projekt Sisifus liegt der Titelheld in seinem klassischen Clinch mit Stein und Berg. Protagonistin dieses Stückes, das zum Anlass des 650jährigen Bestehens der Universität Wien geschrieben wurde, ist die Wissenschaft, die ihre Forschungsobjek-

te seit Jahrtausenden zu verstehen und beeinflussen versucht und in diesem Prozess immer neue Erkenntnisse gewinnt. So unermüdlich wie Sisyphos und sein Stein sich um sich selbst drehen, kreist die Wissenschaft hoffnungsvoll auf der Suche nach einer Formel.

Diese Parabel auf Leben und Wissenschaft bringt das Operntheater sirene als Musiktheaterprojekt an der Universität Wien auf die Bühne. Vor jeder der zehn Vorstellungen findet ein Vortrag statt, der das Thema aus wissenschaftstheoretischer Sicht behandelt.

The sirene Operntheater stages the myth of Sisyphus as a parable of life and academia at the University of Vienna. Philosophers of science analyse the myth of Sisyphus prior to its performance.



KONZERT & PERFORMANCE